

Feedback-Bericht für die Gemeinsame Einrichtung zum DMP Brustkrebs

Berichtszeitraum 01.07.2024 bis 31.12.2024

In diesem Bericht

- Übersicht Seite 1
- Auswertung der Qualitätsziele Seite 2

Gemeinsame Einrichtung Saarland , Postfach 101643 , 66016 Saarbrücken

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie erhalten den Feedback-Bericht für die Gemeinsame Einrichtung zum DMP Brustkrebs für den Berichtszeitraum 01.07.2024 bis 31.12.2024. Sie können dem Bericht entnehmen, inwieweit die Qualitätsziele erreicht wurden.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Gemeinsame Einrichtung Saarland

AOK Rheinland-Pfalz/Saarland - Die Gesundheitskasse, Landesdirektion Saarland, IKK Südwest, Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau, Rheinland-Pfalz und Saarland, KNAPPSCHAFT, Regionaldirektion Saarbrücken, vdek-Landesvertretung Saarland, Kassenärztliche Vereinigung Saarland

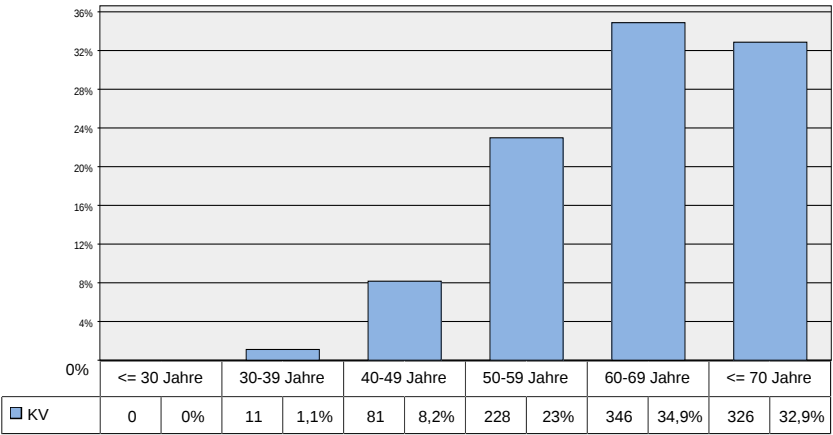
Patientinnen im Bericht

Auswertung der Qualitätsziele: 992 Patientinnen

Hinweis: Im Berichtszeitraum vom 01.07.2024 bis 31.12.2024 liegen für 992 Patientinnen Dokumentationsbögen vor. Diese Patientinnen wurden in der Auswertung berücksichtigt (davon 96 Patientinnen, für die nur die Erstdokumentation vorliegt, und 896 Patientinnen mit mindestens einer Folgedokumentation).

Altersverteilung

Die Teilnehmerinnen aller Praxen der KV sind durchschnittlich 64 Jahre alt.

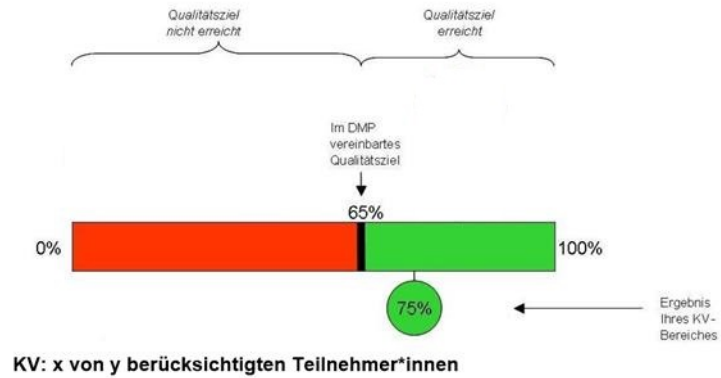


Ergebnisse im Überblick

Thema	Ziel nicht erreicht	Ziel erreicht
Indizierte adjuv. endokr. Therapie	!	
Nebenwirkungen endokr. Therapie	!	
Mind. 5 J. adjuv. endokr. Therapie		✓
DXA-Befund bekannt	Kein Zielwert festgelegt (Ihr erreichter Wert: 38,3 %)	
Kardiotox. Therapie bekannt		✓
Symptomatisches Lymphödem	!	
körperliches Training		✓
körperliches Training bei BMI > 30		✓
Therapie der Knochen-metastasen	!	
Biopt. Sicherung visz. Metastasen	Kein Zielwert festgelegt (Ihr erreichter Wert: 100,0 %)	

Auswertung der Qualitätsziele

Erklärung



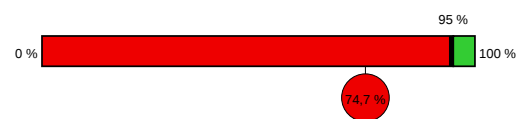
Adjuvante endokrine Therapie

Qualitätsziel:

Mindestens 95 % der Patientinnen mit positivem Hormonrezeptorstatus erhalten aktuell eine adjuvante endokrine Therapie

Berücksichtigte Teilnehmerinnen:

Alle Patientinnen mit positivem Hormonrezeptorstatus



KV: 505 von 676 berücksichtigten Teilnehmerinnen

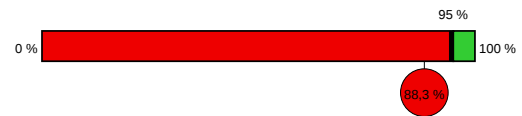
Nebenwirkungen der Therapie erfasst

Qualitätsziel:

Bei mindestens 95 % der Patientinnen wurde das Ausmaß der Nebenwirkungen der adjuvanten endokrinen Therapie im Dokumentationszeitraum erfragt.

Berücksichtigte Teilnehmerinnen:

Alle Patientinnen mit adjuvanter endokriner Therapie



KV: 544 von 616 berücksichtigten Teilnehmerinnen

Mind. 5 Jahre andauernde adjuvante endokrine Therapie

Qualitätsziel:

Mindestens 75 % der Patientinnen mit positivem Hormonrezeptorstatus und adjuvanter endokriner Therapie haben die adjuvante endokrine Therapie mindestens fünf Jahre fortgeführt.

Berücksichtigte Teilnehmerinnen:

Alle Patientinnen mit positivem Hormonrezeptorstatus und adjuvanter endokriner Therapie



KV: 202 von 253 berücksichtigten Teilnehmerinnen

Auswertung der Qualitätsziele

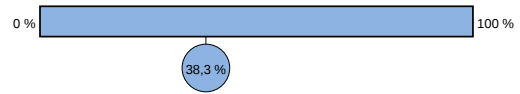
DXA-Befund

Qualitätsziel:

Hoher Anteil von Patientinnen mit adjuvanter Therapie mit Aromatase-inhibitoren und der Absicht für eine spezifische medikamentöse Therapie einer Osteoporose, bei denen ein DXA-Befund vorliegt.

Berücksichtigte Teilnehmerinnen:

Alle Patientinnen mit adjuvanter Therapie mit Aromataseinhibitoren und der Absicht für eine spezifische medikamentöse Therapie einer Osteoporose



KV: 146 von 381 berücksichtigten Teilnehmerinnen

kardiotoxische Tumorthherapie

Qualitätsziel:

Bei mindestens 90 % der Patientinnen, ist bekannt ist, ob eine kardiotoxische Tumorthherapie mit linksthorakaler Bestrahlung, Anthrazyklinen und/oder Trastuzumab stattgefunden hat.

Berücksichtigte Teilnehmerinnen:

Alle Patientinnen



KV: 898 von 992 berücksichtigten Teilnehmerinnen

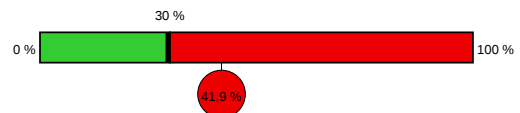
Symptomatisches Lymphödem

Qualitätsziel:

Höchstens 30 % der Patientinnen haben nach ihrer operativen Therapie ein symptomatisches Lymphödem (z. B. Schwellung, Funktionseinschränkung) des Armes

Berücksichtigte Teilnehmerinnen:

Alle Patientinnen nach operativer Therapie



KV: 387 von 923 berücksichtigten Teilnehmerinnen

körperliches Training

Qualitätsziel:

Bei mindestens 75 % der Patientinnen, wurde im Dokumentationszeitraum eine Empfehlung zu einem regelmäßigen körperlichen Training gegeben

Berücksichtigte Teilnehmerinnen:

Alle Patientinnen



KV: 978 von 992 berücksichtigten Teilnehmerinnen

körperliches Training bei BMI > 30

Qualitätsziel:

Mindestens 90 % der Patientinnen mit BMI > 30 wurde im Dokumentationszeitraum eine Empfehlung zu einem regelmäßigen körperlichen Training gegeben

Berücksichtigte Teilnehmerinnen:

Alle Patientinnen mit BMI > 30



KV: 117 von 118 berücksichtigten Teilnehmerinnen

Auswertung der Qualitätsziele

Therapie der Knochenmetastasen

Qualitätsziel:

Mindestens 85 % der Patientinnen mit Knochenmetastasen erhalten eine Bisphosphonat- oder Denosumab-Therapie

Berücksichtigte Teilnehmerinnen:

Alle Patientinnen mit Knochenmetastasen



KV: 14 von 20 berücksichtigten Teilnehmerinnen

Bioptische Sicherung viszeraler Metastasen

Qualitätsziel:

Bei einem hohen Anteil der Patientinnen mit viszeraler Fernmetastatsierung erfolgt eine bioptische Sicherung

Berücksichtigte Teilnehmerinnen:

Alle Patientinnen mit erstmaligem Auftreten viszeraler Fernmetastasen



KV: 4 von 4 berücksichtigten Teilnehmerinnen